Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 13. Februar 2012 um 15:46 Uhr

91-Jährige sah plötzlich Schwarz

Heißes Nachmittagsprogramm: Alter Fernseher implodiert im Altersheim - sieben Feuerwehren rücken aus

Nienburg/Uchte (wbn). Heißes TV-Programm, das nicht in der Ankündigung stand: Am Nachmittag schaute eine Seniorin (91) in einem Altenheim „in die Röhre“, als der Fernsehapparat selbst zum Ereignis wurde. Er ging nämlich urplötzlich aus und begann zu qualmen.

Das wollte die Altenheimbewohnerin nun garnicht sehen und verließ sofort den Raum um das Personal zu alarmieren. Indessen war das TV-Gerät „implodiert“. Das Altenheim wurde zügig geräumt. Rasch waren sieben Feuerwehren vor Ort und löschten den Zimmerbrand.

Fortsetzung von Seite 1

Schaden: etwa 15.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Hier der Polizeibericht: „Am Nachmittag des 11.02.12 kommt es durch ein implodiertes Fernsehgerät im Anbau des Altenheims "Am Brahmberg" zu einem Brand. Alle Personen können rechtzeitig und unbeschadet das Gebäude verlassen. Der Sachschaden wird auf 15.000 Euro geschätzt. Gegen 16.00 Uhr sieht die Bewohnerin eines Wohnraumes in dem Anbautrakt fern. Plötzlich geht das Gerät aus und beginnt zu qualmen.

Die 91-Jährige verlässt sofort den Raum und benachrichtigt das Pflegepersonal. Dieses alarmiert die Feuerwehr und evakuiert den Wohntrakt. Neben sieben Feuerwehren sind auch mehrere Rettungssanitäter vor Ort. Glücklicherweise wird niemand verletzt. Brandbetroffen ist

nur der eine Wohnraum. Dieser ist durch das Feuer völlig verqualmt und die Wände sowie das Mobiliar verrußt. Der Schaden wird auf 15.000 Euro geschätzt. Ursächlich für das Feuer ist augenscheinlich ein technischer Defekt des Fernsehers.“